

Wie war doch gleich noch mal der Inhalt jenes berühmten Werkes?

Es hei?t, ein Bild sage mehr als tausend Worte. Vier Bilder hingegen sagen so viel wie ein bedeutendes Werk der Weltliteratur. Alles, was man braucht, ist Henrik Langes "Weltliteratur f?r Eilige - Und am Ende sind sie alle tot" und dem Leser stehen 90 "Weltbestseller" aus allen Zeiten offen. Schon das Cover zeigt, dass es oftmals nur eines Bildes braucht, um zu erkennen, um welches Werk es sich handelt. Und so wie William Shakespeares Trag?die "Romeo und Julia" von Leseratten auf den ersten Blick erkannt wird, ergeht es auch vielen der anderen 89 literarischen Werke.

Unter den im Buch aufgef?hrten Werken finden sich echte Klassiker, die schon Generationen von Lesern gro?e Unterhaltung schenken. Es ist erstaunlich, denn auch in vier Bildern l?sst sich alles erfassen, was sonst in 300 Seiten und mehr steckt. Schlie?lich bed?rfen zeitlose Klassiker nicht immer vieler Worte, um sie zu verstehen und vor allen zu genie?en. Unter den 90 Weltwerken befinden sich Romane wie "Im Westen nichts Neues" (Erich Maria Remarque), "American Psycho" (Breat Easton Ellis), "Der Tod in Venedig" (Thomas Mann), "Dracula" (Bram Stoker), "Der Da Vinci Code" (Dan Brown), "Die Chroniken von Narnia" (C.S. Lewis) und noch viele mehr. Dabei befindet sich Thriller neben Fantasy, Kriegsdrama neben Abenteuerroman, Horrorstreifen neben Liebesdrama, sodass dem Leser des vorliegenden Buches jene Bandbreite dargeboten wird, die Literatur so eigen ist.

Henrik Langes "Weltliteratur f?r Eilige" entpuppt sich als ein echter Geheimtipp f?r Lesemuffel, die sich Monumentalwerke wie Dostojewskis "Schuld und S?hne" oder Tolkiens "Der Herr der Ringe" bisher lieber in der Filmfassung zu Gem?te f?hrten, statt sich in die fantastische Welt der Buchstaben zu begeben. In bester Comic-Strip-Manier taucht man f?r kurze Zeit in jede Geschichte ein und kann sich dabei des Eindrucks nicht verwehren, dass Humor ebenso eine treibende Kraft f?r diese gro?en Bestseller ist wie Dramatik und Gef?hl. So ger?t das vorliegende Buh zu einer h?chst am?santen und ?u?erst kurzweiligen Deutschstunde, die Appetit darauf macht, sich eines der hier vorgestellten Klassiker zur Hand zu nehmen und in dessen Geschehen zu versinken. Ganz so, wie es sich die gro?en Autoren w?nschen w?rden.

Susann Fleischer 26.07.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info